

DIE KLINIKEN DER REGION

Als Schwerpunktlinik in der Region verfügen die Kreiskliniken Altötting-Burghausen, Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Altötting, über folgende Merkmale und Ausstattungen:

- + Schwerpunktversorgung, Versorgungsstufe 2 am Standort Altötting
- + Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München
- + Zertifiziertes Darmzentrum INN-SALZACH
- + Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum INN-SALZACH
- + Zertifiziertes Kompetenzzentrum für Koloproktologie
- + Zertifiziertes regionales Traumazentrum im Traumanetzwerk München-Oberbayern-Süd
- + Zertifiziertes Endoprothetikzentrum nach EndoCert
- + Zertifizierte CHEST PAIN UNIT
- + Hybrid-OP am Standort Burghausen
- + Zertifikat „Ausgezeichnet. Für Kinder“ Nach der Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen
- + Zertifizierte Schlaganfallereinheit (Stroke-Unit)

ZERTIFIZIERT

Die Kreiskliniken Altötting-Burghausen sind zertifiziert im Gesamtunternehmen nach DIN EN ISO 9001:2015 durch den TÜV SÜD

INFORMIERT

Auf unserer Website finden Sie weitere nützliche Informationen, u. a. die Sprechzeiten aller Abteilungen und einen Veranstaltungskalender. Bestellen Sie online auch unseren aktuellen Newsletter. www.diekreiskliniken.de

KREISKLINIK ALTÖTTING

Vinzenz-von-Paul-Straße 10
84503 Altötting
+49 (0) 86 71 / 509-0

KREISKLINIK BURGHAUSEN

Krankenhausstraße 1
84489 Burghausen
+49 (0) 86 77 / 880-0



Mitglied im CLINOTEL
Krankenhausverband

www.diekreiskliniken.de

SCHWERPUNKTE DER KLINIKEN

- FACHABTEILUNGEN / MEDIZINISCHE HAUPTABTEILUNGEN
- + Allgemein-, Viszeral-, Thorax-, endokrine und minimalinvasive Chirurgie
 - + Anästhesie / Intensivmedizin
 - + Gefäßmedizin / Gefäßchirurgie
 - + Geriatrische Rehabilitation / Akutgeriatrie
 - + Gynäkologie / Geburtshilfe
 - + Medizinische Klinik I
 - + Medizinische Klinik II
 - + Neurologie
 - + Pneumologie
 - + Radiologie
 - + Unfallchirurgie / Handchirurgie
 - + Urologie / Kinderurologie
 - + Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin (Pädiatrie)

INTERDISZIPLINÄRE EINRICHTUNGEN

- + Darmzentrum INN-SALZACH
- + Gefäßmedizin
- + Tumorkonferenz
- + Viszeralstation
- + Palliativstation
- + Gynäkologisches Krebszentrum INN-SALZACH

KOOPERATIONSPARTNER DER KLINIK

- + Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin (ZKJ)
- + Radiologie
- + Strahlentherapie

MEDIZINISCHE BELEGABTEILUNGEN

- + Chirurgische Belegärzte
- + HNO
- + Orthopädie

Bildungszentrum für Ausbildung, Fort- und Weiterbildung im Pflegedienst

- + Krankenpflegeschule Altötting
- + Kinderkrankenpflegeschule Altötting
- + Innerbetriebliche Fortbildung
- + Innerbetriebliche Weiterbildung u. a. in
 - Fachweiterbildung OP (DKG)
 - Fachweiterbildung Intensivpflege und Anästhesie (DKG)
 - Stationsleitung (DKG)
 - Praxisanleiterkurs (KrpflG)

KLINIKLEITUNG

Kaufm. Vorstand: Michael Prostmeier
Med. Vorstand: Dr. med. Monika Lieb
Ärztlicher Direktor Prof. Dr. Dr. med. Michael R. Kraus
Pflegedirektion: Marinus Lemhöfer und Claudia Rothmayer



Pflegeleitender
Alexander Maier



CHEFARZT
Leiter der Medizinischen Klinik I
Dr. med. Walter Notheis
Internist, Kardiologie
Internistische Intensivmedizin,
Sportmedizin

Mein Termin

am: _____

um: _____

Besondere Hinweise:

Fragen bzw. Unklarheiten:



PATIENTEN- INFORMATION

zur Herzkatheteruntersuchung
in der Medizinischen Klinik I

KONTAKT

& TERMINVEREINBARUNG

Sekretariat ALTÖTTING
+49 (0) 86 71 / 509-1236
medklinik1@krk-aoe.de

Sekretariat BURGHAUSEN
+49 (0) 86 77 / 880-241

Patienteninformation Herzkatheteruntersuchung

Wir hoffen, dass Sie mit dieser Broschüre ausreichende Informationen für Ihre Untersuchung erhalten.

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich jederzeit an einen unserer Mitarbeiter.

Ihr Herzkatheterteam

UNTERSUCHUNGSABLAUF:

In örtlicher Betäubung wird in der Regel über die rechte Armarterie oder über die rechte/linke Leistenarterie ein dünner Plastikkatheter eingeführt und zum Herzen vorgeschoben. Hierüber wird Kontrastmittel zur Röntgendarstellung in die Herzkranzgefäße und die Herzkammern gespritzt. Festgestellte Engstellen der Herzkranzgefäße können ggf. gleichzeitig behandelt werden. Des Weiteren werden auch Blutdruck- und Sauerstoffmessungen durchgeführt. Am Ende der Untersuchung wird der Plastikkatheter wieder entfernt.

WO MUSS ICH MICH MELDEN?

An Ihrem vereinbarten Termin melden Sie sich bitte zuerst am **Zentralen Patientenempfang in der Klinik**.

Anschließend begeben Sie sich im **Nebengebäude Difaz** in das Herzkatheterlabor im **2.Stock**.

MUSS ICH NÜCHTERN SEIN?

Ja!

Sie dürfen 6 Stunden vor der Untersuchung nichts mehr Essen oder Trinken. Ausnahme ist die Morgenarznei, die Sie mit einem kleinen Schluck Wasser einnehmen können.

DÜRFEN ALLE MEDIKAMENTE EINGENOMMEN WERDEN?

Nein!

Zuckertabletten und Insulin dürfen nicht eingenommen bzw. gespritzt werden.

Als Patient mit Blutverdünnung (Marcumar, Pradaxa, Lixiana, Eliquis) erhalten Sie besondere Informationen von Ihrem Hausarzt. ASS (Aspirin) dürfen Sie einnehmen.

WIE LANGE MUSS ICH LIEGEN?

Wenn nur diagnostisch (ohne Aufdehnung) untersucht wird und keine Besonderheiten vorliegen, beträgt die Liegezeit **1 Stunde**.

Bitte trinken Sie nach der Untersuchung viel, um das Kontrastmittel über die Nieren wieder auszuscheiden.

DARF ICH SELBER MIT DEM AUTO FAHREN?

Nein!

Es kann sein, dass Sie Medikamente bekommen die Ihre Fahrtüchtigkeit einschränken. Lassen Sie sich nach der Untersuchung bitte abholen.

WAS MUSS ICH MITBRINGEN?

Bringen Sie bitte alle Unterlagen, die Sie von Ihrem Hausarzt bzw. einweisenden Arzt bekommen haben, zur Untersuchung mit.

->siehe Checkliste

Die Untersuchung ist als ambulant geplant, das heißt sie dürfen nach der Überwachungszeit wieder nach Hause.

Nehmen Sie sich eine kleine „Brotzeit“ mit, so können Sie bereits während der Liegezeit etwas essen und trinken.

Falls eine Gefäßaufdehnung notwendig wird, kann diese sofort durchgeführt werden, dann **müssen Sie stationär im Krankenhaus verbleiben**. Bitte bringen Sie deshalb die nötigen Dinge für eine Übernachtung im Krankenhaus mit wie z.B. Kulturbeutel, Schlafanzug, Hausschuhe etc.

WIE GEHT ES NACH DER UNTERSUCHUNG WEITER?

Sie bekommen am Untersuchungsende ein Kompressionsband/ Druckverband zum Verschluss der Einstichstelle. Danach werden Sie in das Überwachungszimmer gebracht.

Dort werden Sie von einer Pflegekraft kontinuierlich überwacht (Blutdruckmessungen, Pulskontrollen, EKG-Monitoring usw.).

Nach **1 Stunde** dürfen Sie wieder aufstehen und sich im Krankenhaus aufhalten. Nach weiteren **3 Stunden** müssen Sie sich wieder im Überwachungszimmer einfinden, dort wird nochmals die Punktionsstelle kontrolliert und abgehört. Danach können Sie wieder nach Hause. Pressbelastungen, sowie das Heben schwerer Gewichte müssen für die nächsten 3 Tage vermieden werden.

WAS IST, WENN ICH NACHTS EIN PROBLEM HABE?

Unter der Rufnummer **08671-5090** ist 24 Stunden immer ein diensthabender Arzt der Inneren Abteilung erreichbar.

CHECKLISTE



TERMIN VEREINBART



UNTERLAGEN VOLLSTÄNDIG

- EKG
- Labor
- Einverständniserklärung
- Röntgen Thorax bei Patienten über 50 Jahre
- evtl. Ergometrie-Befund
- evtl. Echokardiographie-Befund
- Aktuelle Medikation
- Überweisungsschein/Einweisung



**NÜCHTERN SEIT MINDESTENS
6 STUNDEN**



HEIMFAHRT ORGANISIERT

Telefonnummer bei Rückfragen zum Termin:
08671-509-0 (Pforte)

Mit dem diensthabenden Internisten verbinden lassen.

